



U-11-Kreisauswahl Minden: Trainer Jörg Hinsken (stehend v.l.), Markus Kozeev, Sead Henke, Jason Taleweit, Ben Schmidt, Mattis Rohlfing, Conner Dehne, Marlon Bachert, Janes Post; Philipp Derksen (vordere Reihe v.l.), Tom Mühlmenstädt, Finn-Casse Sil, Enrico Seipelt, Marco Dirdiger, Daniel Swolinski, Cem Suvah. FOTOS: BENJAMIN BÜSCHENFELD

Cedric Schormann fliegt zum Titel

LEICHTATHLETIK: Er wird Westfalenmeister

■ **Kreuztal/Minden/Bad Oeynhaus**en (mt). Mit klasse Erfolgen kehrten die beiden Mindener Leichtathleten Felix Witte und Cedric Schormann (wohnt in Bad Oeynhaus) von den westfälischen Jugendmeisterschaften aus Kreuztal zurück. Witte wurde Westfalenmeister über die 400 Meter Hürden und Schormann holte sich den Titel im Stabhochsprung. Felix Witte (Eintracht Minden) gelang das Kunststück, nach dem Titelgewinn über die 400 Meter Hürden in der U-18-Klasse im Vorjahr auch in der neuen U-20-Altersklasse erneut zu gewinnen.



Hier auf der Sprintstrecke: Cedric Schormann holt sich den Titel im Stabhochsprung. FOTO: BIBER

Dabei gelang ihm zum Auftakt der Meisterschaften gleich ein beeindruckendes Rennen: Bereits nach der ersten Kurve überlief er die vor ihm gestarteten Athleten und baute seinen Vorsprung bis zum Ziel auf fast 40 Meter beziehungsweise fünf Sekunden aus. Belohnt wurde er mit einer Verbesserung seiner Bestleistung um 1,7 Sekunden auf 54,92 Sekunden. „Ich habe schon an den ersten Hürden gemerkt, dass der Rhythmus stimmt und es gut läuft“, berichtete der 18-Jährige, der seine Qualifikationszeit für die Deutsche Meisterschaft eindrucksvoll bestätigte. Die Kreuztal-Zeit ist die drittbeste in Deutschland gelaufene 400-Meter-Hürden-Zeit in diesem Jahr. Die anwesenden Bundes- und Landestrainer sprachen eine Einladung zum internationalen WM-Ausscheidungs-Meeting im Juli in Mannheim für die Jugendweltmeisterschaften in Eugene/USA aus.

Am zweiten Wettkampftag folgte durch den Bad Oeynhausener Cedric Schormann im Stabhochsprung der U 18 dann der zweite Titelgewinn: Nach einem Fehlversuch bei der Anfangshöhe fand Schormann gut in den Wettkampf und meisterte die nächsten Höhen im ersten Versuch. Nach einer kleinen Zitterpartie über seine Bestleistung von 4,10 Meter, die er im dritten Versuch übersprang, war er der einzige im Wettbewerb verbliebene Athlet. Die 4,20 Meter bewältigte er gleich im ersten Anlauf, musste sich dann aber von einem Konkurrenten den Stab leihen, da sein Gerät für diese Höhen nicht ausgelegt ist. Cedric Schormann scheiterte dann knapp an der Höhe von 4,30 Meter, die auch gleichzeitig die Qualifikation für die Deutschen Ju-



Nur noch wenige Meter bis ins IZ: Maximilian Mowe von der TG Werste. FOTO: EGON BIBER

◆ **Ü-40-Altherren:** FA Herringhausen-Eickum, 2. FC Bad Oeynhaus/Rehme, 3. SuS Wulferdingsen, 4. TuS Loh. ◆ **Ü-50-Altherren:** 1. SC Enger, 2. FA Herringhausen-Eickum, 3. SG Holzhausen/Porta/Hausberge, 4. SG Wulferdingsen/Dehme/Eidinghausen-Werste, 5. SG Volmerdingsen/TuS Bad Oeynhaus. ◆ **C-Junioren:** 1. FT Dützen, 2. SV Eidinghausen-Werste, 3. FC Bad Oeynhaus. ◆ **D-Junioren:** 1. JSG Volmerdingsen/Wulferdingsen II, 3. FC Bad Oeynhaus. ◆ **E-Junioren:** 1. SG Hausberge/Holzhausen, 2. TuS Bad Oeynhaus, 3. SV Weser Leteln. ◆ **E2-Junioren:** 1. SG Volmerdingsen/Wulferdingsen, 2. SG Holzhausen/Hausberge, 3. SV Haddenhausen. ◆ **F-Junioren:** 1. JSG Volmerdingsen/Wulferdingsen, 2. SC Vlotho, 3. FC Lübbecke. ◆ **F2-Junioren:** 1. SV Weser Leteln, 2. JSG Volmerdingsen/Wulferdingsen, 3. JSG Petershagen-Ovenstädt/Maaslingen. ◆ **G-Junioren:** 1. SG Volmerdingsen/Wulferdingsen/Dehme, 2. VfL Mennighüffen, 3. RW Rehme.

Herford ganz vorne

FUSSBALL: Stützpunktturnier und Sportwerbeweche bei der JSG Am Wiehen

VON BENJAMIN BÜSCHENFELD

■ **Bad Oeynhaus**en. Der DFB-Stützpunkt Herford setzte sich bei der 9. Auflage des Stützpunkt-Cups bei der JSG Am Wiehen ungeschlagen durch. Neben den regionalen Stützpunktmannschaften aus Herford, Minden und Lübbecke, waren die Auswahlmannschaften aus Holzhausen und dem niedersächsischen Nienburg vertreten.



Immer voll bei der Sache: Die Bambinis (G-Junioren) vom SV Haddenhausen (blau) und der JSG am Wiehen.

Die U-11-Junioren aus dem Kreis Herford starteten mit einem 2:0 gegen den Nachbar-kreis Lübbecke ins Turnier und zeigten, wie alle anderen Mannschaften, schönen Fußball. Die jungen Fußballer vom Kreis Minden trennten sich vom Kreis Nienburg mit 0:0. Das Duell Herforder gegen Minden gewann das Team von Stützpunkttrainer Michael Bernhardt (Herford) mit 2:1. Einziges Remis verbuchte der DFB-Stützpunkt Herford gegen die Niedersachsen aus Nienburg mit einem 1:1. „Wir haben ein Spiel auf Augenhöhe gesehen“, so das Fazit von Michael Bernhardt.

Generell waren die heimischen Stützpunkte teils in geschwächter Besetzung angetreten, da einige der Spieler mit ihren Vereinen beim Spatenberg-Cup in Löhne aktiv waren. „Wir mussten auf einige Spieler von der SG FA Her-

U-11-Stützpunktturnier

Nienburg – Minden	0:0
Herford – Lübbecke	2:0
Holzhausen – Nienburg	0:2
Minden – Herford	1:2
Lübbecke – Holzhausen	1:0
Nienburg – Herford	1:1
Minden – Lübbecke	0:2
Herford – Holzhausen	1:0
Lübbecke – Nienburg	1:3
Holzhausen – Minden	3:4

1. Kreis Herford	4	6:2	10
2. Kreis Nienburg	4	6:2	8
3. Kreis Lübbecke	4	4:5	6
4. Kreis Minden	4	5:7	4
5. Kreis Holzhausen	4	3:8	0

ringhausen-Eickum verzichten an diesem Wochenende, die beim Spatenberg-Cup mit ihrem Verein spielten. Ich bin aber mit der Leistung der Mannschaft sehr zufrieden“, so der Auswahltrainer aus dem Kreis Herford. Der Stützpunkt Lübbecke belegte den dritten Platz, sowie der Stützpunkt Minden den vierten Platz.

Neben dem Turnier für die Auswahlmannschaften waren Fußballer von den Jüngsten (G-

Endspiel-Krimi bei den Männern

TISCHTENNIS: Mike Windus und Dagmar Halstenberg die Vereinsmeister bei der TSG Rehme

■ **Bad Oeynhaus**en-Rehme (nw). Die gute Resonanz auf die diesjährige Vereinsmeisterschaft der Tischtennis-Abteilung der TSG Rehme mit einem Teilnehmerfeld von 20 Aktiven bestätigte, dass sportliche Aktivität kombiniert mit gegenseitigem Beisammensein in dem Traditionsverein groß geschrieben wird.

1 TSG Kirchlingern II	6	6	0	31:	5	12:	0
2 SF Sennestadt	6	4	1	24:	12	9:	3
3 TC Warburg	6	4	1	21:	15	9:	3
4 TuS Pflüschel	6	2	0	16:	20	4:	8
5 TSC Oberbecksen	6	2	0	14:	22	4:	8
6 TV Kleinenbremen	6	2	0	4:	12:	24:	8
7 TC Rheida	6	0	0	6:	8:	28:	0:

In lockerer und freundschaftlicher Atmosphäre, jedoch nicht ohne den nötigen Ehrgeiz, kämpften die Rehmer an zwei Tagen um Platzierungen und Pokale. In der Einzelkonkurrenz der Frauen sicher-

nach einem Spannungsgeladenen und knappen Fünf-Satz-Endspielkrimi gegen den ebenfalls stark aufspielenden Heiko Sassenberg die begehrte Goldtrophäe. Zenon Rarog komplettierte das erfolgreiche Trio und verwies Uwe Schellberg auf den 4. Platz.



Vereinsmeister und Platzierte: Susanne Sandham (von links), Gregor Parnowski, Heiko Sassenberg, Dagmar Halstenberg, Mike Windus, Zenon Rarog, Wiltrud Pöhler und Alexander Artes landeten auf dem Siebertreppchen; auf dem Foto fehlen Marion Seiffert und Nils Althoff. FOTO: NW

Bei den Doppel-Vergleichen wurden die Teilnehmer nach Spielstärke in zwei Gruppen aufgeteilt und einander per Los zu sortiert, um ein relativ ausgeglichenes Leistungsniveau der Paarungen zu sichern. Das Favoriten-Duo Nils Althoff/Alexander Artes kletterte nach sieben Siegen und einer Niederlage verdient auf den Siegerpodest. Über die Vizemeisterschaft freuten sich Susanne Sandham und Gregor Parnowski, Platz drei erspielte sich Marion Seiffert an der Seite von Mike Windus. Nach der Siegerehrung zeigten alle TSG-Mitglieder auch bei der anschließenden Vereinsfeier vollen Einsatz.

Sieg im entscheidenden Match

TENNIS: Frauen 50 des TSCOB schaffen den Klassenerhalt

■ **Bad Oeynhaus**en-Oberbecksen (nw). Sie haben es tatsächlich geschafft, den Abstieg aus der Tennis-Verbandsliga zu verhindern. Das Frauen-Team 50 des TSC Oberbecksen gewann beim TV Hille mit 6:3 und legte mit einer konzentrierten Leistung bereits in den Einzeln den Grundstein für den notwendigen Sieg. Mit vier Einzelerfolgen durch Sonja Bögeholz, Petra Martini, Margarita Kahre und Kerstin von Bockelberg lagen die TSCOB-Frauen nach den Einzeln komfortabel mit 4:2 vorn.

Nur Renate Wienecke und Ulrike Borchers verloren je-

weils knapp in zwei Sätzen. Durch die komfortable Führung nach den Einzeln hatte das TSCOB-Team endlich die Möglichkeit, mal mit dem in der Verbandsliga wohl stärksten 1. Doppel Bögeholz/Martini anzutreten, um den Sieg perfekt zu machen. Das gelang dann erwartungsgemäß mit 6:2 und 6:3. Des weiteren punktete noch das 3. Doppel mit Wiencke/von Bockelberg. Doppel 2 mit Kahre/Borchers verlor im Champions-Tiebreak des 3. Satzes. Die TSCOB-Tennisfrauen wurden ausgiebig von den mitgereisten Fans beglückwünscht.



Freude über den Klassenerhalt: Die Frauen 50 des TSCOB mit den Spielerinnen Margarita Kahre (von rechts), Renate Wienecke, Sonja Bögeholz, Petra Martini, Ulrike Borchers, Kerstin von Bockelberg, Margarita Weberbauer; auf dem Foto fehlen Resi Garen und Lore Nolting.

SPORT-TERMINE

Reiten

Lützower Pferdesporttage: 8.30 Uhr M** -Springen (3 Abteilungen, mittlere Tour), 12.30 Uhr M** -Springen (2 Abteilungen, Youngster Tour), 15 Uhr S* -Springen (Große Tour), 18 Uhr M** -Springen, 19 Uhr M* -Springen (Regionale Tour).

Fußball

Bad Oeynhausen: Jugend-Stadtmeisterschaften D-Junioren (16 Uhr, Sportplatz Oberbecksen).

Handball

VfL Mennighüffen: Veranstaltung 44,44 Stunden (17 Uhr, Sporthalle Mennighüffen).

Dib Akil heute mit Titelkampf

KAMPFSPORT: Diskothek „Virage“ ausverkauft

■ **Bad Oeynhaus**en (jk). Der Dehmer Kampfsportler Dib Akil bestreitet heute Abend seinen ersten Profiwettkampf im „Mixed Martial Arts“ (MMA). Der Schwergewichtler mit Wurzeln im Libanon trifft in der Osnabrücker Diskothek „Virage“ an der Baumstraße 12 auf den Deutschen Jan Meyer. Es handelt sich dabei um einen Titelkampf des Veranstalter „Vote MMA“, laut dessen Angaben der um 20 Uhr angesetzte Kampf ausverkauft sein soll. Gestern Abend standen sich die beiden Kämpfer das erste Mal in einem Hotel in Osnabrück beim Wiegen gegenüber.

TENNIS

Männer 65, OWL-Liga, St.041

TSC Oberbecksen – TSG Kirchlingern	0:6						
SF Sennestadt – Cor-TC Rheda	5:1						
TC Warburg – TV Kleinenbremen	5:1						
1 TSG Kirchlingern	6	6	0	31:	5	12:	0
2 SF Sennestadt	6	4	1	24:	12	9:	3
3 TC Warburg	6	4	1	21:	15	9:	3
4 TuS Pflüschel	6	2	0	16:	20	4:	8
5 TSC Oberbecksen	6	2	0	4:	12:	24:	8
6 TV Kleinenbremen	6	2	0	4:	12:	24:	8
7 TC Rheida	6	0	0	6:	8:	28:	0:

Männer 65, Bezirksklasse, St.046

TC Heiligenkirchen – TSG Kirchlingern II	1:5						
Eintracht Quenborn – TC Wulferdingsen	1:5						
Gadderbaumer TV – TC RW Lage	2:4						
1 TSG Kirchlingern II	6	6	0	28:	8	12:	0
2 TC Wulferdingsen	6	3	2	23:	13	8:	4
3 TC Heiligenkirchen	6	3	1	18:	18	7:	5
4 TC Dörentrup	6	2	2	19:	17	6:	6
5 DJK Eintracht Quenborn	6	1	2	3:	13:	23:	4
6 TC RW Lage	6	1	1	4:	15:	21:	3
7 Gadderbaumer TV	6	0	2	10:	26	2:	10

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat: (05731) 24 00 50
Egon Bieber (ebi) -60
Jürgen Krüger (jk) -61
Fax: -65
E-Mail-Adressen:
◆ sport.oeynhaus@nw.de
◆ sport.loehne@nw.de